

# Die Altstadtkirchen

Informationen aus den Kirchengemeinden als Beilage zur Zeitung reformiert.

Nr. 1 | 31. März

ZH z001  
ZH z002  
ZH z003  
ZH z004



## Karfreitag, Ostern, Auffahrt und Pfingsten.

Gedanken zu den vier grossen Festen unseres Glaubens.

### Ein schwarzer Tag?

Reden wir von einem «schwarzen Tag», so meinen wir einen Tag, an dem sich ein schlimmes Unglück, ein Verlust oder eine Niederlage ereignet, in einem persönlichen Schicksal, aber auch in Wahlen etwa oder im Sport. Der schwarze Tag im Kirchenjahr ist der Karfreitag. Aber seltsam: In der reformierten Tradition gilt (oder galt) der Karfreitag als der höchste kirchliche Feiertag im Jahr. Der schwärzeste Tag also, der Tag des Todes Jesu, wird seltsamerweise gefeiert. Wie nun, soll der Tod – gar der Tod Gottes – gefeiert werden? Ist es gut, dass das ewige Leben ein zeitliches Ende fand? Den christlichen Glauben zeichnet aus, dass sich in seiner Perspektive das Sein Gottes im Menschen Jesus von Nazareth zeigt und vollzieht. Und darum auch in seinem Leiden und in seinem Tod. Um ihn kommen wir nicht herum. Er durchkreuzt geradezu unsere Wünsche und unser Denken, mit dem wir

**Ist es gut,  
dass das ewige  
Leben ein  
zeitliches Ende  
fand?**

jeden schwarzen Tag abzuwenden suchen. Eine Kultur der Zerstreuung und der eingeübten Relativierungen wird vielleicht darum schon im Karfreitag einen Stein des Anstosses sehen. Und ja, dieser merkwürdige Feiertag hat etwas Verstörendes und Dunkles, auch etwas «Törichtes» und in all dem etwas Provozierendes. Er ist ein «Skandal» (1. Kor 1,18). Vielleicht, weil er uns auch mit uns selbst konfrontiert? Mit unseren Leiden, dem möglichen eigenen Ende, den Abgründen unserer Zeit? Ist es denn so, dass wir um sie herumkommen?

Die Passionsgeschichte erzählt die Geschichte Jesu zum Ende hin so, dass Höhe und Tiefe, Gott und Mensch sich bis zuletzt nicht auseinanderdividieren lassen. Die Warum-Frage geht nicht in den leeren Raum. Und noch die schwärzeste Stunde bleibt: Gottes Stunde. Und darum ist der Tod Jesu auch nicht das Letzte, was von ihm zu sagen wäre. Nicht ein schwarzes Loch oder das Nichts feiern wir am Kar-

freitag. Im Zeichen des Kreuzes feiern wir vielmehr die Ohnmacht Gottes, in der sich gerade Gottes Kraft herausstellen wird. Die Unerklärlichkeit dessen, dass sich aus dem Staub das Leben erhebt. Am Karfreitag nähern wir uns dem sich herauskristallisierenden christlichen Bekenntnis, dass wir als Menschen eben Menschen sind und sterben müssen, Gott aber sich als Gott herausstellt. Denn nicht der Tod wird das letzte Wort haben. Weil Gott von allem Anfang an – sonst wäre er es nicht – ein Gott des Lebens ist.

Pfr. Martin Rüschi, Grossmünster

### «Weniger nicht»

Ostern, das heisst: Christus ist auferstanden!  
Ostern, das heisst: Das Maximum – Sieg des Lebens über den Tod und der Liebe über den Hass.  
Ostern, das heisst: Alles, was ich mir vorstellen kann an Schönem und Gutem – oder eben: «Weniger nicht». So drückte es die Dichterin Marie Luise Kaschnitz aus, als sie gefragt wurde, ob sie an ein Leben nach dem Tode glaube.

Glauben Sie, liebe Leserinnen und Leser, an ein Leben nach dem Tode, und falls ja, wie stellen Sie sich dieses vor?  
Unzählige Versuche wurden und werden bis heute unternommen, um die abstrakte Auferstehungshoffung in bildhafte Worte zu fassen:  
Die biblischen Traditionen sprechen vom leeren Grab, das von den Frauen gesehen wurde oder von Lichtgestalten, welche vom Wunder erzählen. Die Evangelisten erzählen vom Kommen und Gehen Jesu, jenseits von Zeit und Raum und verdeutlichen so das Ostergeschehen: Jesus erscheint durch geschlossene Türen und verschwindet plötzlich wie im Nichts.

mit Agenda der  
Altstadtkirchen

### Musik mittendrin

Grosse Werke oder selten Gehörtes – ein Konzertbesuch in einer der Altstadtkirchen lohnt sich immer.

Seite 3

### Von einer Kirche zur anderen

Karwoche-Gottesdienste zum Thema: «Gib mir Gewand» – die christliche Botschaft im Kirchenraum.

Seite 7

### Geselliges

Ob lesen, singen, basteln, wandern oder Filme schauen, es findet sich für alle das Richtige!

Seite 7

Paulus schreibt von der Liebe, von welcher uns keine Todeskräfte trennen können und davon, dass diese Auferstehungswirklichkeit so allgemeingültig ist, wie die Tatsache, dass wir sterblich sind, dass «durch Adam der Tod in die Welt gekommen ist», wie Paulus es formuliert.

Ostern, das heisst seither, je nach Jahrhundert und Vorstellungskraft: Eingang ins Paradies, das einem Schlaraffenland ähnelt – ewige Ruhe – Weitergehen in andere Welten – Auflösung im grossen göttlichen Ganzen, wie ein Wassertropfen im Meer – Wiederbegegnung mit den Liebsten...

Gemeinsam ist diesen Vorstellungen, dass Ostern Glück, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Lebenskraft, Licht und Liebe in einem meint.

«Weniger nicht».

Mir scheint es bedeutsam, dass unsere Osterhoffnung nicht von Gericht, Angst und Strafe spricht und sich auch nicht mit Halbem zufrieden gibt, sondern immer nach neuen Möglichkeiten sucht, das Maximum an Freude und Glückseligkeit auszudrücken, Himmel auf Erden im wahrsten Sinne des Wortes.

Ostern, das ist der Einbruch des Göttlichen in unsere Welt, der Glanz der Unsterblichkeit mitten in der Vergänglichkeit.

Und natürlich passen da die Hasen und Eier, die farbigen Frühlingsblumen und Vogelklänge bestens dazu, denn jedes Jahr weckt der Frühling in uns die Ahnung davon, was Auferstehung meinen könnte: Nach der winterlichen Todesstarre die Erfahrung einer unaufhaltsamen Kraft, die neue Lebendigkeit schenkt. Nach dem bitteren Tod, nach einem vielleicht verfrühten, vielleicht qualvollen, vielleicht lang ersehnten Sterben ein Erwachen, das Neues schafft und uns verwundert, beglückt, neu oder weiter leben lässt.

Und es wird schön sein, unaussprechlich schön, nie gesehenes Glück, himmlische Glückseligkeit eben.

Weniger nicht.

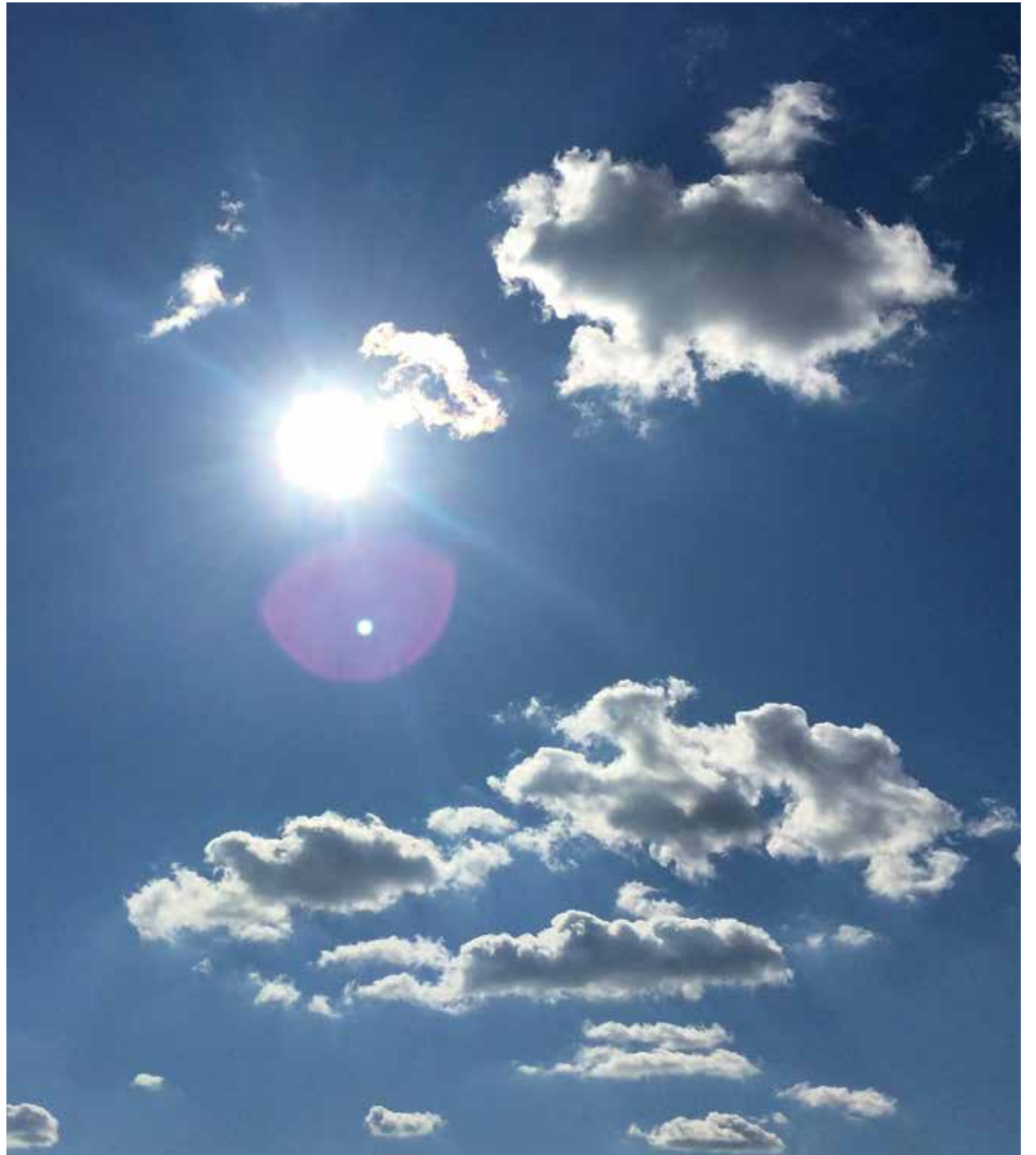
Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest!

Pfrn. Renate von Ballmoos, Predigerkirche

### Auffahrt – Abschied zu Gott – cloud watching.

«Ihr Leute von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel auf?» Was Auffahrt meint, finde ich bedenkenswert: Es ist der Abschied von Jesus und meint zugleich den Abschied zu Gott. Was mit Weihnachten angefangen hat, geht mit der Auffahrt definitiv zu Ende: Dass Gott sichtbar wurde, sich in Jesus von Nazareth verkörpert hat, zu den Menschen gesprochen, sich den Menschen ausgeliefert hat, den Menschen als Auferstandener erschienen ist. Mit der Auffahrt begrenzte die Kirche damals die Osterzeit. Die Zeit der Erscheinung des Auferstandenen dauert 40 Tage und nicht länger. Jesus ist als Mensch und auch als Auferstandener nun nicht mehr auf der Welt. Auffahrt, Himmelfahrt. Nach der Apostelgeschichte mussten die Leute von Galiläa Abschied nehmen von ihrem Meister. «Ihr Leute von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel auf?» Das schöne Symbol von Auffahrt ist die Wolke, welche Jesus nach der biblischen Geschichte bei der Himmelfahrt aufnahm und in den Himmel trug. Die Wolke ist das Symbol von Leichtigkeit, Vergänglichkeit und Wehmut. Sie ist nicht fassbar, immer in Bewegung, sie zieht über uns hinweg. Die Wolken gehen ineinander über. Was immer auf Erden passiert, es scheint sie nicht zu kümmern, sie bleiben, was sie sind und ändern sich doch immer. Sie verbinden uns Erdenbürger mit dem Himmel, indem sie uns mit sich nehmen, wenn wir rücklings auf der Erde liegen, von der Schwerkraft niedergedrückt, in den Himmel schauen, cloud watching, die Wolkengebilde bewundern, die über uns schwerelos dahinschweben. Indem wir ihnen mit unseren Blicken und Gedanken folgen, nehmen sie uns in die Weite des Himmels mit und führen uns einen grossmütigen und weitherzigen Gott vor Augen und erinnern uns an das Wort von Jesus von der leichten Last: «Kommt zu mir, all ihr Geplagten und Beladenen: Ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir, denn ich bin sanft und demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch drückt nicht, und meine Last ist leicht.» Auffahrt, Abschied zu Gott, Jesus ist für alle Zeiten bei ihm. Sein Wort gilt. Gott sei Dank haben wir neben seinen Worten auch das schöne Symbol, bei dem wir gerne verweilen, cloud watching, was uns für einen Moment aus der Schwerkraft löst und uns mit in die Weite des Himmels nimmt.

Pfr. Ueli Greminger, St. Peter



## Ostern, das ist der Einbruch des Göttlichen in unsere Welt, der Glanz der Unsterblichkeit mitten in der Vergänglichkeit.

### Das Pfingstfest als Fest des Geistes.

«Der Geist ist ein Wühler», sagt Jacob Burckhardt in den «Weltgeschichtlichen Betrachtungen», ein Buch, in dem der Basler Historiker über die Wechselwirkungen von Staat, Kultur und Religion in der Geschichte nachdenkt. Wie ein Maulwurf, so sagt dieses Bild, gräbt der Geist auf der Suche nach Wahrheit unterirdisch seine Gänge und bringt Staaten und Institutionen ins Wanken. Mir gefällt dieses Bild Burckhardts: Eine Idee, ein Gedanke, eine Botschaft, die so harmlos und schwach aussehen, nur als Vokale und Konsonanten aus dem Mund gehauchte Luft oder hinausgeworfene Worte (ein «Maul-Wurf» eben) – sie können unglaublich viel auslösen und bewirken unter Menschen, können zusammenführen, begeistern. Ein Bild für die stille Macht des Geistes.

So haben es die Jünger von Jesus erfahren. Nach dem Schock des Karfreitags, nach dem Staunen, dem Überwältigtwerden, der Freude an Ostern brauchen sie zuerst einmal fünfzig Tage Zeit, um zu verstehen, was da geschehen war. Denn unser Wort Pfingsten kommt von griechisch *pentekoste* (der Fünfzigste), nämlich eben der fünfzigste Tag nach Ostern. Dann aber verstehen die Jünger, dann ergreift der Geist sie «wie ein mächtiger Wind», heisst es in der Apostelgeschichte. Und tatsächlich,

einem stürmischen Wind gleicht die Dynamik dieses Mitgerissenwerdens, es muss eine unglaubliche Erfahrung gewesen sein. Sie verstanden und konnten einander verstehen, obwohl sie ganz unterschiedliche Sprachen redeten. Diese Begeisterung über die christliche Botschaft – das ist die Geburtsgeschichte der christlichen Kirche, die von Jerusalem über Korinth nach Rom und in die ganze Welt hinein weiterwirkt...

Hauch, Luft, Wind – hebräisch Ruach oder griechisch Pneuma – eigentlich sind das schönere Worte für Geist als das Wortbild vom unterirdischen Maulwurf... Denn der Geist ist nicht nur ein Wühler, der alte Überzeugungen und morsche Institutionen untergräbt, denn Geist als zarter Hauch oder kräftiger Wind bringt freie Menschen zusammen: Ein Wort, eine Botschaft muss mir auch einleuchten, sie muss mir aufgehen, dann erst kann sie mich ergreifen und mich begeistern. Geistige Prozesse haben es mit Freiheit zu tun, mit freien Wesen, die sich für etwas begeistern lassen, die durch den Geist vereint werden und dann gemeinsam ihre Kraft entwickeln. So entstehen grosse Bewegungen in der Geschichte. So ging es den ersten Christen an Pfingsten. Deshalb feiern wir Pfingsten.

Pfr. Niklaus Peter, Fraumünster

Mit der Zusammenlegung der vier Altstadtkirchen wird das Kirchenmusikprogramm zu einer grossen runden farbigen Kugel. Wir sieben Musikschaffenden – Andreas Jost, Organist und Daniel Schmid, Kantor beide Grossmünster, der in der Personalunion als Organist und Kantor amtierende Jörg Ulrich Busch aus der Kirchgemeinde Fraumünster, Margrit Fluor, Organistin und Sebastian Goll als Kantor beide St. Peter und Christian Döhning, Organist und Johannes Günther, Kantor beide Predigerkirche, wir treffen uns schon seit längerer Zeit, um uns über die Auswirkungen der kommenden Fusion 2019 Gedanken zu machen.

Musiker planen und organisieren sehr weit voraus. Es freut uns sehr, dass es uns gelungen ist, bereits in diesem Jahr eine Gottesdienst-Reihe musikalisch zu gestalten. Darin wird unser Engagement für «Musik mittendrin» der Altstadtkirchen sichtbar.

Der im letzten Jahr gestartete Flyer und die Homepage haben noch Kinderkrankheiten, aber bestimmt finden wir Unterstützung aus allen vier Himmelsrichtungen (Kirchen), damit unsere Musik wie ein vierstimmiger Chorsatz, vielschichtig und spannend, die Grundwerte des christlichen Lebens verkündet.

## Die Chagall-Konzerte 2017

### im Fraumünster

«Utopie und Wirklichkeit» bei Marc Chagall - gemeinsam mit Meret Meyer, der Enkelin des Künstlers.

3. Mai 2017, 19.00 Uhr

#### Lebenswurzeln:

##### Identität und Verstörung

Streichquartett

le buisson prospérant

Jörg Ulrich Busch, Orgel

Werke von Mendelssohn und Schostakowitsch

10. Mai 2017, 19.00 Uhr

#### Lebenswege:

##### Exil und Emigration

ensemble cantissimo

– 25 SängernInnen

Markus Utz, Leitung

Werke von Monteverdi, Rachmaninow und Pärt

17. Mai 2017, 19.00 Uhr

#### Lebenstänze:

##### Resonanz und Erkenntnis

Fritz Hauser, Perkussion

Hansjörg Albrecht, Orgel

Werke von Prokofiev, Stravinsky, Cochereau und Improvisation



# Musik mittendrin.

Kirchenmusik der Altstadt-Kirchengemeinden.

## Fraumünster

Im Fraumünster hat sich in den letzten Jahren ein vielseitiges, musikalisches Leben entfaltet. Die ehemalige Klosterkirche beeindruckt die Menschen durch das Zusammenwirken des mittelalterlichen Raumes, der wunderbaren Akustik und der kunstvollen Chagall-Fenstern. Als erste nachreformatorische Kirche der Stadt Zürich erhielt das Fraumünster 1853 wieder eine Orgel. Heute erklingt in Gottesdiensten und Konzerten mit der grossen symphonischen Orgel (1953) das grösste Instrument des Kantons. Zusammen mit der als Fernwerk spielbaren Chororgel ergibt sich ein einzigartig warmer, grosser Orgelklang, der das Fraumünster erfüllt. An den kirchlichen Festen singt der Fraumünster-Chor mit ca. 100 Sängerinnen und Sängern, ein Kirchenchor, in dem alle singfreudigen Menschen willkommen sind. Ende Jahr führt der Chor jeweils ein grosses Werk der geistlichen Chorliteratur mit Solisten und Orchester auf. An vier bis fünf Sonntagen im Jahr gestaltet das kleinere Fraumünster-Vokalconsort den Gottesdienst. Es setzt sich aus ca. 20 ambitionierten Laiensängerinnen und -sängern zusammen. Wer hier mitsingt, das entscheidet der Kantor nach einem Vorsingen. Bei festlichen Anlässen im Fraumünster spielt regelmässig das Fraumünster-Bläserconsort.

Orgelführungen werden sowohl für Erwachsene als auch für Kinder angeboten, ebenso Orgelkonzerte für Firmen und Private. Beide sind sehr beliebt.

Das Zusammenspiel von Wort und Musik steht in den Gottesdiensten im Fraumünster im Zentrum. Die grosse sonntägliche Gemeinde schätzt dies

und bringt ihre Verbundenheit durch reges Interesse und Anteilnahme für die Kirchenmusik zum Ausdruck. Alle kirchenmusikalischen und konzertanten Aktivitäten werden durch den Kantor und Organisten Jörg Ulrich Busch geleitet. Sie werden in enger Zusammenarbeit mit dem Pfarramt und dem Verein zur Förderung der Musik im Fraumünster geplant.

[musik.fraumuenster.ch](http://musik.fraumuenster.ch)

Jörg Ulrich Busch,

Kantor und Organist am Fraumünster

## Grossmünster

Als 1960 die heutige Orgel der Firma Metzler das Vorgängerinstrument von 1876 ersetzte, erregte dies international Aufsehen. Rückblickend darf heute von einer Pioniertat gesprochen werden. Das Renommee der Orgel sowie die seit Ende 19. Jh. ungebrochene Tradition von solistischen Orgelkonzerten auf höchstem Niveau halten bis heute an. So setzt die konzertante Orgelmusik im Grossmünster nebst den zahlreichen liturgischen Aufgaben einen wichtigen Akzent im Zürcher Kulturleben. Eine verpflichtende Tradition ist auch die Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK. Die Orgel dient als inspirierendes Ausbildungsinstrument.

Etliche amtierende oder ehemalige Zürcher Organistinnen und Organisten hatten bei Hans Vollenweider, Rudolf Scheidegger oder dem jetzigen Grossmünsterorganisten Unterrichts und schlossen ihre Diplome mit einem öffentlichen Rezital im Grossmünster ab.

Andreas Jost,  
Organist am Grossmünster

Das Kantorat Grossmünster gestaltet das Programm in drei Dimensionen: für verschiedene Alters- und Anspruchsgruppen sowie in vielfältigen Stilen und Formen.

Beim Singen und Musizieren begegnen sich im Grossmünster zahlreiche Menschen unterschiedlicher Herkunft in der SingWerkstatt, in der Sonntagskantorei, bei der Samstags-Vesper, in der Offenen Chorgemeinschaft, im Collegium Vocale Grossmünster und im Collegium Musicum Grossmünster. Bei zahlreichen Proben und Gottesdiensten bietet sich vielen Singenden die Gelegenheit, sich mit den Liedern des Reformierten Gesangbuches und dem Gemeindegesang vertieft zu befassen sowie mit Motetten und Kantaten in die Verkündigung einzustimmen. Das Collegium Vocale Grossmünster pflegt im Rahmen der kantoralen Arbeit Vokalmusik auf hohem Niveau. Besondere Aufmerksamkeit gilt der typisch reformierten Kirchenmusik. Das Repertoire umfasst kirchenmusikalisches Schaffen aus fünf Jahrhunderten: vom während der Reformation entstandenen Genfer Psalter und dem daraus entwickelten reichhaltigen motettischen Schaffen bis hin zu aktuellen zeitgenössischen Kompositionen.

[www.kantorat.ch](http://www.kantorat.ch)

Daniel Schmid,

Kantor am Grossmünster

## Passionsmusiken im Grossmünster

Mit der am Palmsonntag erklingenden Orgel-Partita über das Passionslied «Sei gegrüsst, Jesu gütig» setzte J.S. Bach einen Höhepunkt in der Gattung der Choralvariationswerke, den man durchaus als «Orgel-Passion» bezeichnen darf. Die Predigt-

reihe zum «Johannes-Evangelium» wird am Karfreitag mit Musik aus Bachs «Johannes-Passion» aufgenommen. Einen Kontrast dazu setzt am Karfreitag und Karsamstag «Ein deutsches Requiem» von Johannes Brahms. Im Gegensatz zum lateinischen Requiem spendet «Ein deutsches Requiem» den Menschen Trost und Zuversicht und eröffnet Perspektiven auf Ostern hin.

## Passionskonzert am Palmsonntag

9. April 2017, 17.00 Uhr  
im Grossmünster

### «Sei gegrüsst, Jesu gütig»

Orgelmusik zur Passion von Johann Sebastian Bach  
Andreas Jost, Orgel  
Collegium Vocale Grossmünster  
Kantor Daniel Schmid, Leitung  
Pfr. Christoph Sigrist, Lesungen  
Eintritt frei – Kollekte

## Passionskonzert am Karfreitag und Karsamstag

14. April 2017, 15.00 Uhr  
15. April 2017, 19.30 Uhr  
im Grossmünster

### Johannes Brahms

#### «Ein deutsches Requiem»

Seraina Perrenoud, Sopran  
Ernst Buscagne, Bass  
Collegium Vocale Grossmünster  
Aargauer Kantorei  
schmaz – schwuler männerchor  
Zürich

La Chapelle Ancienne, Orchester mit historischen Instrumenten  
Kantor Daniel Schmid, Leitung  
Vorverkauf:

[www.aargauerkantorei.ch](http://www.aargauerkantorei.ch)

Türöffnung/Konzertkasse eine Stunde vor Beginn



## Predigerkirche

Die ca. 35 Sängerinnen und Sänger der Kantorei zu Predigern gestalten unter der Leitung ihres Kantors Johannes Günther und im lebendigen Austausch mit den ökumenischen Pfarrpersonen pro Jahr 11 Vespere, 6 Sonntags-Gottesdienste und 2-3 Konzertprojekte. Die Bandbreite der Musik reicht dabei von Gregorianischem Choral über das Repertoire etablierter Meister (Schütz, Bach, Mendelssohn u.a.) und anspruchsvollen Spirituals bis zu regelmässigen Uraufführungen. Oratorische Werke von Renaissance bis Moderne werden gemeinsam mit dem Schwesterchor – der Berner Kantorei am Münster – durchgeführt. Etwa einmal im Jahr bietet die Kantorei ein offenes Projekt zum Mitsingen an, «Schnuppern» bei den wöchentlichen Proben (Freitagabend) ist jedoch jederzeit möglich: neue Mitglieder sind herzlich willkommen! [www.kantorei.ch](http://www.kantorei.ch)

Kantor Johannes Günther  
Kantorei zu Predigern

Die Sonntagskantorei – der ad hoc-Chor der Predigerkirche – ist ein offenes Projekt, das etwa einmal pro Monat durchgeführt wird. Es verfolgt keine elitären Ambitionen, will die Freude am Singen erhalten und den Gemeindegang unterstützen. Jeweils 9.30 bis 10.30 Uhr Probe für den Gottesdienst, dann Kaffee und um 11.00 Uhr Gottesdienst. Aktuell suchen wir eine neue Kantorei, einen neuen Kantoren für dieses niederschwellige Singprojekt. [www.predigerkirche.ch](http://www.predigerkirche.ch)

Die 30 Sängerinnen und Sänger vom-Chor inscriptum unter der Leitung von Christian Döhring haben sich zur Aufgabe gemacht, selten zu hörende Chorliteratur in der Predigerkirche aufzuführen. Schwerpunkte im Repertoire hierbei sind neben der alten Musik bis Bach und der englischen Romantik die Neue Musik ab den 1930er Jahren. [www.inscriptum.ch](http://www.inscriptum.ch)

Neben Aufführungen in den verschiedenen Gottesdiensten, ist diese Musik regelmässig in zwei weiteren Formaten zu hören: als Nachtkonzerte «Predigern bei Nacht» oder als Musiktheater inscriptum. So beschäftigen sich die vergangenen Programme z.B. mit den letzten zwei Lebensjahren von Robert Schumann, mit den «Leichenreden» des Berner Dichterpfarrers Kurt Marti oder mit dem Berliner Treffen von Robert Walser und Christian Morgenstern.

Als Instrumente in der Predigerkirche steht neben der Hauptorgel von der Firma Kuhn (1970, III/46) und einem Konzertflügel seit Pfingsten 2015 eine originale Chororgel aus England von James Conacher (1886, II/12) zur Verfügung. Ihr Klang schliesst eine Lücke in Zürichs Altstadt, ist sie doch das einzige Instrument aus dem 19. Jahrhundert, also aus der Zeit, in der die ersten Orgeln nach Zwingli wieder Einzug hielten in Zürich.

Christian Döhring  
Organist zu Predigern

**Predigern bei Nacht**  
24. Mai 2017, 21.00 Uhr  
in der Predigerkirche

«100 Gramm gemischt»  
Doppelchöriges & 8-Stimmiges  
zur Nacht.  
Ensemble «Clamor ultimus»  
Christian Döhring, Leitung

## St. Peter

Neben den sonntäglichen Gottesdiensten steht die Kirche St. Peter für verschiedenste familiäre Grossanlässe im Mittelpunkt. Weil die Orgelmusik vielen Menschen etwas fremd ist, wird oft der Flügel bevorzugt. Wir befassen uns wiederholt mit der Thematik wo die Grenze zwischen künstlerischem Anspruch, traditioneller Liturgie und gutem Geschmack ist. Eine unendliche Geschichte, bei der man sich auch selber immer wieder hinterfragen muss und soll. Unsere Kirche ist einer liberalen Theologie verpflichtet und deshalb wollen wir auch in der Musik nicht dogmatisch sein. Wir leben und lieben eine offene Haltung und die Diskussion. Wir fördern die musikalische Vielfalt, die den kirchlichen Kontext belebt, sei es durch die Kantorei, die mit «offenen Singen» Jugendliche mit der elektronischen Band genauso ernst nimmt wie Primarschüler mit ihren adventlichen Kinderliedern. Andererseits lieben wir traditionelle grosse Werke wie Bachs «Matthäus-Passion» in denen wir unsere Heimat finden. Somit ist die Kantorei (70 Sänger) ein wesentlicher Bestandteil des St. Peter. Zu den «Orgelmärchen» besuchen uns jährlich etliche Klassen um die Orgel kennenzulernen. Viele Kinder wachsen in einem uns fremden kulturell-religiösen Umfeld auf. Die ersten positiven Eindrücke, die sie dadurch gewinnen machen uns glücklich. [www.st-peter-zh.ch/kantorei](http://www.st-peter-zh.ch/kantorei)

Margrit Fluor,  
Organistin am St. Peter

Kantor Sebastian Goll,  
Kantorei St. Peter

Die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach zählt sicher zu den bedeutendsten, grössten und beliebtesten Werken des musikalischen Weltkulturerbes. Bach hat sie für zwei Orchester und zwei Chöre komponiert, was an sich schon eine grosse Besonderheit darstellt. Die Kantorei St. Peter bringt die Matthäus-Passion am Palmsonntag zur Aufführung und betont diese Zweichörigkeit auf ganz besondere Art: Da der Dirigent Sebastian Goll sowohl die Kantorei St. Peter wie auch den Studienchor Leimental (BL) leitet, lag ein Zusammengehen der beiden Ensembles nahe. Neben der Aufführung im St. Peter finden auch Konzerte in der Martinskirche Basel (1. April) und im Goetheanum Dornach (2. April) statt. An den drei Aufführungen wird zudem die 6. Klasse der Rudolf Steiner Schule Basel mitwirken.

**Matthäus-Passion**  
9. April 2017, 17.00 Uhr  
im St. Peter

**Matthäus-Passion**  
von Johann Sebastian Bach

Maria C. Schmid, Sopran  
Anja Kühn, Alt  
Nino Gmünder, Tenor  
Dieter Wagner, Tenor  
René Koch, Bass  
Maximilian Lika, Bass  
Kantorei St. Peter Zürich  
Studienchor Leimental  
6. Klasse der Rudolf Steiner  
Schule Basel  
amici musici - Orchester  
für Alte Musik  
Sebastian Goll, Leitung

Vorverkauf ab 17. Februar 2017  
Für Zürich:  
online-Ticket-Vorverkauf:  
[www.st-peter-zh.ch/kantorei](http://www.st-peter-zh.ch/kantorei)

**Konzert mit Orgel  
von A bis Z**  
6. Mai 2017, 18.00 Uhr  
im St. Peter

**O wie Orgelwind**  
Orgelwind ist ein Bouquet  
aus verschiedensten Musik-  
stilrichtungen.  
Eigenkompositionen durch-  
brechen Ohrwürmer und  
Rhythmisches weckt die  
meditative Ruhe.  
Marco Santilli, Klarinetten  
Ivan Tibolla, Orgel  
Eintritt für Erwachsene: Fr. 20.–

**Gottesdienste  
mit Musik zum Thema  
Flucht und Heimat**

21. Mai 2017, 11.00 Uhr  
in der Predigerkirche

28. Mai 2017, 10.00 Uhr  
im St. Peter

4. Juni 2017, 10.00 Uhr  
im Fraumünster

11. Juni 2017, 10.00 Uhr  
im Grossmünster

## Fraumünster

**Sonntag, 2. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Jörg Ulrich Busch, Orgel | Pfr. Niklaus Peter  
Sonntagsschule und Mini-GD  
**Jahresversammlung Fraumünster-Verein**  
Anschliessend Apéro

**Palmsonntag, 9. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Anuschka Thul, Trompete  
Jörg Ulrich Busch, Orgel  
Pfr. Michel Müller, KRP  
Anschliessend Prunch

**Dienstag, 11. April 2017, 19.00 Uhr  
Karandacht**

Fraumünster-Chor | Daniel Kagerer, Violine  
Jörg Ulrich Busch, Leitung und Orgel  
Pfr. Niklaus Peter

**Karfreitag, 14. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

Fraumünster-Chor | Alex Hug, Chorbegleitung  
Jörg Ulrich Busch, Leitung und Orgel  
Pfr. Niklaus Peter

**Ostern, 16. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

Fraumünster-Chor | Fraumünster-Bläserconsort  
Alex Hug, Chorbegleitung  
Jörg Ulrich Busch, Leitung und Orgel  
Pfr. Niklaus Peter

**Sonntag, 23. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Alex Hug, Orgel | Pfrn. Noa Zenger

**Sonntag, 30. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Jasmin Vollmer, Orgel | Pfr. Ulrich Knellwolf

**Sonntag, 7. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Jörg Ulrich Busch, Orgel | Pfr. Niklaus Peter  
Sonntagsschule und Mini-GD  
Anschliessend Prunch

**Sonntag, 14. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Jörg Ulrich Busch, Orgel | Pfr. Niklaus Peter  
Sonntagsschule  
**Ordentliche und ausserordentliche  
Kirchgemeinde-Versammlung**  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Sonntag, 21. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Jörg Ulrich Busch, Orgel | Pfrn. Rita Famos

**Auffahrt, 25. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Fraumünster-Vocalconsort  
Jörg Ulrich Busch, Leitung und Orgel  
Pfr. Niklaus Peter

**Sonntag, 28. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

Jörg Ulrich Busch, Orgel | Pfr. Lukas Spinner

## Grossmünster

**Sonntag, 2. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Tränensaat und Freudenernte»  
Predigt XIII in der Reihe zum  
Johannes-Evangelium, zu Johannes 16,20  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Martin Rüsich

**Palmsonntag, 9. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Das Wort und seine Wirkung»  
Predigt XIV in der Reihe zum  
Johannes-Evangelium, zu Johannes 17,17  
Andreas Jost, Orgel  
Pfr. Christoph Sigrüst

**Montag, 10. April 2017, 19.00 Uhr  
Passionsandacht**

«Menschensohn und Gottes Kinder»  
Sigmar Polkes Fenster im Grossmünster  
Collegium Vocale | Daniel Schmid, Kantor  
Motteten von M. Franck, H. Schütz u.a.  
Orgelwerke von J.S. Bach  
Andreas Jost, Orgel  
Pfr. Christoph Sigrüst, Liturgie

**Karfreitag, 14. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Vom Begehren, nicht schuld zu sein»  
Predigt XV in der Reihe zum  
Johannes-Evangelium, zu Johannes 19  
Musik aus der «Johannes-Passion» von  
J.S. Bach  
Collegium Vocale und Collegium Musicum  
Grossmünster | Daniel Schmid, Kantor  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Martin Rüsich

**Ostern, 16. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Die Leere und die Suche Maria Magdalenas»  
Predigt XVI in der Reihe zum  
Johannes-Evangelium, zu Johannes 20,13  
Bläserensemble «i buccinisti»  
Andreas Jost, Orgel  
Pfr. Christoph Sigrüst

**Sonntag, 23. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Von der Furcht zur Freude»  
Predigt XVII in der Reihe zum  
Johannes-Evangelium, zu Johannes 20,19-23  
Alina Nikitina, Orgel  
Prof. Dr. theol. Jörg Frey

**Sonntag, 30. April 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Wie wählt man einen König»  
Predigt I im David-Zyklus, zu 1. Samuel 16,1-13  
Andreas Jost, Orgel  
Prof. Dr. theol. Ralph Kunz

**Sonntag, 7. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Der böse Geist und die guten Saiten»  
Predigt II im David-Zyklus  
zu 1. Samuel 16, 14-23  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Martin Rüsich

**Sonntag, 14. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Der Schuppenpanzer und die Hirtentasche»  
Predigt III im David-Zyklus  
zu 1. Samuel 17,37-50  
Vokal- und Instrumentalensemble Gross-  
münster | Daniel Schmid, Kantor  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Martin Rüsich

**Sonntag, 21. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Vom Hohelied der Freundschaft»  
Predigt IV im David-Zyklus  
zu 1. Samuel 18, 3  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Christoph Sigrüst

**Auffahrt, 25. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Emporgestiegen zur Höhe»  
Predigt V im David-Zyklus  
zu Psalm 68,19  
J.S. Bach «Messe g-Moll» BWV 235  
Vokalsolisten, Collegium Vocale und  
Collegium Musicum Grossmünster  
Daniel Schmid, Kantor  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Martin Rüsich

**Sonntag, 28. Mai 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst**

«Männerfehde, Rosinenbrot und Liebesglück»  
Predigt VI im David-Zyklus  
zu 1. Samuel 25,1-35  
Andreas Jost, Orgel | Pfrn. Monika Frieden

**Pfingsten, 4. Juni 2017, 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Der Saum des Geistes Gottes»  
Predigt VII im David-Zyklus  
zu 1. Samuel 24,1-12  
J.S. Bach «Alles nur nach Gottes Willen»  
Kantate BWV 72  
Vokalsolisten, Collegium Vocale und  
Collegium Musicum Grossmünster  
Daniel Schmid, Kantor  
Andreas Jost, Orgel | Pfr. Martin Rüsich

**Morgenmusik, 11.30 Uhr**

im Anschluss an den Gottesdienst  
J.S. Bach «Alles nur nach Gottes Willen»  
Kantate BWV 72  
J.S. Bach «Messe g-Moll» BWV 235  
Vokalsolisten, Collegium Vocale und  
Collegium Musicum Grossmünster  
Daniel Schmid, Kantor  
Kollekte zur Deckung der Kosten

**SamstagsVesper****Samstags, im Grossmünster-Chor**

13.00 Uhr: Probe Vokalisten und Instrumental-  
Ensemble mit Daniel Schmid, Kantor  
16.00 Uhr: Feier der SamstagsVesper

**8. April 2017**

«Von den Schmerzen und dem Frieden»  
Pfr. Christoph Sigrüst

**13. Mai 2017**

«Vom Geist und der Wahrheit»  
Pfr. Martin Rüsich

Weitere Informationen:

[www.kantorat.ch/angebote/samstagsvesper](http://www.kantorat.ch/angebote/samstagsvesper)

## Predigern

**Sonntag, 2. April 2017, 11.00 Uhr  
Gottesdienst**

«In das Land das ich euch zeigen werde»  
Christian Döhring, Orgel  
Andreas Beerli, kath. Seelsorger

**Palmsonntag, 9. April 2017, 11.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

Nur ein Esel  
Altstadtorchester | Anita Jehli, Leitung  
Pfrn. Renate von Ballmoos

**«Die Siege laden ihn nicht ein»**

(Rainer Maria Rilke)

**Gründonnerstag bis Ostermontag  
in der Predigerkirche****Gründonnerstag, 13. April 2017, 19.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Gib mir Gewand» – Die christliche Botschaft  
im Kirchenraum  
Ich bin das A und O, Anfang und Ende – und  
dazwischen?  
Ensemble «clamor ultimus»  
Werke von Byrd, Duruffé und Messiaen  
Christian Döhring, Leitung und Orgel  
Pfrn. Renate von Ballmoos

**Karfreitag, 14. April 2017, 18.30 Uhr  
Karfreitagsvesper**

«Sei du die Zuflucht vor dem Zorne»  
Chor Inscriptum  
Werke von Caldara, Vittoria und Mauersberger  
Christian Döhring, Leitung und Orgel  
Pfrn. Renate von Ballmoos

**Karsamstag, 15/16. April 2017, 22.00 Uhr  
Ökumen. Gottesdienst im Dazwischen**

«...denn Bleiben ist nirgends»  
Jasmine Vollmer, Orgel  
Pfrn. Renate von Ballmoos  
Andreas Beerli, kath. Seelsorger  
Anschliessend Liturgie am Osterfeuer

**24.00 – 6.00 Uhr****Meditationsnacht in der Kirche  
und am Feuer****Ostern, 6.15 Uhr**

**Ostermorgenfrühfeier**  
«Sie liessen immer Raum»  
Pfrn. Renate von Ballmoos  
Andreas Beerli, kath. Seelsorger

**Ostermontag, 17. April 2017, 19.00 Uhr  
Ökumen. Kantatengottesdienst zu Ostern**

«Überzähliges Dasein»  
J.S. Bach: Erfreut euch, ihr Herzen  
Zürcher Kantorei zu Predigern  
Jan Börner, Altus | Emanuel Heitz, Tenor  
Dominik Wörner, Bass  
Collegium musicum mit historischen  
Instrumenten | Johannes Günther, Leitung  
Jürg Brunner Orgel  
Pfrn. Renate von Ballmoos  
Andreas Beerli, kath. Seelsorger

**Sonntag, 23. April 2017, 11.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl**

«Brannte nicht unser Herz in uns?» (Lukas 24)  
Christian Döhring, Orgel  
Pfrn. Renate von Ballmoos

**Samstag, 29. April 2017, 16.00 Uhr  
Eucharistiefeier**

Jasmine Vollmer, Orgel | P Peter Spichtig OP

**Sonntag, 30. April 2017, 11.00 Uhr****Gottesdienst**

«Wer aufbricht, kommt auch heim»

– vom Unterwegssein

n.n. Orgel | Andreas Beerli, kath. Seelsorger

**Sonntag, 7. Mai 2017, 11.00 Uhr****Gottesdienst**

Christian Döhning, Orgel | Pfr. Andres Boller

**Sonntag, 14. Mai 2017, 11.00 Uhr****Gottesdienst**«... der Wolken, Luft und Winden gibt Wege  
Lauf und Bahn, der wird auch Wege finden, da  
dein Fuss gehen kann.»

Christian Döhning Orgel

Pfrn. Renate von Ballmoos

**Sonntag, 21. Mai 2017, 11.00 Uhr****Gottesdienst in der Predigt-Reihe «Flucht  
und Heimat» der Zürcher Altstadtkirchen**

«Ohne Nest und Höhle»

Werke von F. Mendelssohn und Kurt Meier  
(Uraufführung)

Zürcher Kantorei zu Predigern und Berner

Kantorei | Johannes Günther, Leitung

Christian Döhning, Orgel

Pfrn. Renate von Ballmoos

**Christi Himmelfahrt****25. Mai 2017, 11.00 Uhr****Ökumen. Gottesdienst mit Abendmahl**

«...und er entschwand ihren Blicken...»

Verabschiedung von Christian Döhning  
Mit 8-stimmiger Chormusik quer durch die  
Musikgeschichte

Christian Döhning, Leitung und Orgel

Pfrn. Renate von Ballmoos

Andreas Beerli, kath. Seelsorger

Anschliessend Apéro

**Samstag, 27. Mai 2017, 16.00 Uhr****Eucharistiefeier**

Christian Döhning, Orgel | P Peter Spichtig OP

**Sonntag, 28. Mai 2017****Der Gottesdienst fällt aus****Sonntag, 4. Juni 2017, 11.00 Uhr****Pfingstgottesdienst mit Abendmahl**

«Komm Schöpfer Geist, kehre bei uns ein»

Miro Stoffel, Orgel

Pfrn. Renate von Ballmoos

Andreas Beerli, kath. Seelsorger

**Gottesdienst im Pfrundhaus**

Sonntags, 9.30 Uhr im Pfrundhaus,

Grosser Saal, Leonhardstr. 18

2. April | **Eucharistiefeier**

Pfr. Markus Vogel

9. April | **Gottesdienst**

Pfrn. Renate von Ballmoos

14. April | **Karfreitag, GD mit Abendmahl**

Pfrn. Renate von Ballmoos

16. April | **Ostern, Eucharistiefeier**

Pfr. Markus Vogel

23. April | **Gottesdienst**

Pfrn. Renate von Ballmoos

30. April | **Eucharistiefeier**

Pfr. Markus Vogel

7. Mai | **Gottesdienst**

Pfr. Andres Boller

14. Mai | **Gottesdienst**

Pfrn. Renate von Ballmoos

21. Mai | **Gottesdienst**

Pfrn. Renate von Ballmoos

28. Mai | **Eucharistiefeier**

Pfr. Markus Vogel

**freitagsvesper** **Freitags, 18.30 Uhr in der Predigerkirche****31. März 2017****Chorvesper «Komm, holder Lenz»**Joseph Haydn: «Komm, holder Lenz, des  
Himmels Gabe, komm!», «Ehre, Lob und Preis  
sei Dir, ewiger, gütiger Gott» (aus: «die Jahres-  
zeiten» hob. xxi: 3)

Zürcher Kantorei zu Predigern

Johannes Günther, Kantor

Christina Peter, Pianistin

Willi Anderau, Liturg

**7. April 2017****Chorvesper «Passio»**Thomas Tallis: «salvator mundi», «if ye love  
me», Kevin Hartnett: «de profundis»

Zurich Chamber Singers

Christian Erny, Leitung

Christian Döhning, Orgel

Renate von Ballmoos, Liturgie

**14. April 2017****Karfreitagsvesper****«Sei du die Zuflucht vor dem Zorne»**

Werke von Caldara, Vittoria und Mauersberger

Chor Inscriptum

Christian Döhning, Leitung und Orgel

Renate von Ballmoos, Liturgie

**21. April 2017****Orgelvesper nach Ostern**«Mehr also, fragen die Frager, erwarten sie  
nicht nach dem Tode? Und ich antwortete:  
weniger nicht» (Marie Luise Kaschnitz)

Werke u.a. von J.S. Bach

Martin Kuttruff, Organist

Renate von Ballmoos, Liturgin

**28. April 2017****Chorvesper «the creation»**E. Sherwin Mackintosh: «Sing to the lord a  
new song», David Bobrowitz & Stephen  
Porter: «The creation»

Kensing (Alumni-Chor Kantonsschule Enge)

Martin Jäger, Klavier und Leitung

Etienne Destraz, Schlagzeug

Roland Brendle, Liturg

**5. Mai 2017****Herrnhuter Singstunde**

Abendgottesdienst mit der Herrnhuter Sozietät

Beatrice Meyer, Organistin

Elsbeth Kaiser, Liturgin

**12. Mai 2017****Chorvesper «Die Lieb' ist unser Gott »**Maurice Duruflé: «ubi caritas et amor, deus  
ibi est» | Kurt Meier: Triptychon (2016)

«Die Lieb' ist unser Gott»

Zürcher Kantorei zu Predigern

Johannes Günther, Kantor

Christian Döhning, Organist

Roland Brendle, Liturg

**19. Mai 2017****Gregorianische Vesper**Collegium Musicum des musikwissenschaftlichen  
Instituts der Universität Zürich

Bernhard Hangartner, Kantor

Peter Spichtig, Liturg

**26. Mai 2017****Orgelvesper**

«Das Reich Gottes – nicht über den Wolken»

Werke von Buxtehude, Mendelssohn und Bach

Andrea Paglia, Organistin

Willi Anderau, Liturg

**St. Peter****Sonntag, 2. April 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst**

«Die dürstende Seele» (Psalm 42)

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Palmsonntag, 9. April 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst mit Abendmahl**

«Du deckst uns den Tisch» (Psalm 23)

Abendmahl – gestaltet mit den Kindern

vom Religionsunterricht (Martina Ilg, Leitung)

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Passionsandacht****Mittwoch, 12. April 2017, 19.00 Uhr**

«Gesang ist der Schmuck der Kirche»

Ausschnitte aus J.S. Bachs «Matthäus-Passion»

Kantorei St. Peter, Studienchor Leimental und

«amici musici» Orchester für Alte Musik

Sebastian Goll, Leitung | Pfr. Ueli Greminger

Alle sind eingeladen, mit den Chören gemein-  
sam zu singen. Einsingen um 18.30 Uhr!**Karfreitag, 14. April 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst mit Abendmahl**

«Die Klage Christi am Kreuz»

(Ein Gedicht von Erasmus von Rotterdam)

Valentin Baumgartner, Gitarre

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Ostern, 16. April 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst mit Abendmahl**

«Wo sind unsere Träume geblieben?»

(Psalm 126)

Lukas Gothszalk, Trompete

Laszlo Villanyi, Posaune

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Sonntag, 23. April 2017, 10.00 Uhr****Erasmus Gottesdienst**

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Sonntag, 30. April 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst**

«Der gute Hirt – heute?» (Johannes 10,1-10)

Janine Lehmann, Orgel | Pfr. Michael Übersax

**Sonntag, 7. Mai 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst**

«Wer unter dem Schutz des Höchsten wohnt»

(Psalm 91)

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Sonntag, 14. Mai 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst**

«Von allen Seiten umgibst du mich»

(Psalm 139)

Margrit Fluor, Orgel | Prof. Thomas Krüger

**Sonntag, 21. Mai 2017, 10.00 Uhr****Erasmus Gottesdienst**

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

Anschliessend Kirchgemeindeversammlung  
und Apéro**Auffahrt, 25. Mai 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst**

«Aufschauen – cloud watching» (Psalm 34)

Margrit Fluor, Orgel | Pfr. Ueli Greminger

**Sonntag, 28. Mai 2017, 10.00 Uhr****Gottesdienst**

«Flucht und Heimat»

Traditionelle Orgelmusik trifft auf arabische

Improvisation

Tony Majdalani, Percussion und Stimme

Margrit Fluor, Orgel | Pfrn. Esther Straub

**Wasserkirche****Sonntag, 2. April 2017, 10.00 Uhr****Kantaten-Gottesdienst BWV 182**

zu Gast: Pfrn. Marion Werner ELKZ

**Sonntag, 2. April 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Astrid Ender, Orgel | Pfr. Michael Schaar

**Sonntag, 9. April 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Monika Henking, Orgel | Pfr. Dieter Matti

**Sonntag, 16. April 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst mit Abendmahl**

Albert Bolliger, Orgel | Pfr. J. Jürgen Seidel

**Sonntag, 23. April 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Alex Hug, Orgel | Pfr. Martin Schärer

**Sonntag, 30. April 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Astrid Ender, Orgel | Pfr. André Keller

**Sonntag, 7. Mai 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Astrid Ender, Orgel | Pfrn. Verena Naegeli

**Sonntag, 14. Mai 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Alex Hug, Orgel | Pfr. Andres Boller

**Sonntag, 21. Mai 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Albert Bolliger, Orgel

Pfrn. Ute Monika Schelb-Hoheisel

**Sonntag, 28. Mai 2017, 18.00 Uhr****Abendgottesdienst**

Peter Brunner, Drehorgelmusik

Pfr. Jakob Vetsch

**Donnerstag, 27. April, 19.00 Uhr****BluesGottesdienst mit Life-Musik**

Afterwork-BluesGottesdienst mit Reto Nägelin

**Samstag, 1. April, 12.15 Uhr****Musik & Wort**

Bachkantate «Himmelskönig, sei willkommen» BWV 182

Vokal- und Instrumentalsolisten

Bach Collegium Zürich

Wort zur Kantate: Pfrn. Marion Werner ELKZ

**Samstag, 6. Mai, 12.15 Uhr****Musik & Wort**

Kammermusik von J.S. Bach, G.F. Händel u.a.

Esther Fluor, Oboe

Myrtha Albrecht-Indermaur, Violine

Monika Henking, Orgel

**Freud und Leid**Unter dieser Rubrik haben Sie möglicherweise  
früher Geburtstage, Taufen, Trauungen oder  
Todesfälle aus dem Quartier lesen können.Wir haben beschlossen, vorerst keine privaten  
Daten mehr zu veröffentlichen.An Ihrer Meinung zu diesem Thema sind wir  
aber interessiert, sowie auch an grundsätzlichen  
Rückmeldungen zur neuen Gemeindegseitefür die ganze Altstadt. Das «dass» steht nicht  
mehr zur Debatte, wohl aber das «wie»!

Rückmeldungen bitte an:

redaktion@predigern.ch

für die Redaktion, Renate von Ballmoos

## Karwoche-Gottesdienste in der Zürcher Altstadt 2017

### «Gib mir Gewand» – die christliche Botschaft im Kirchenraum

#### Montag, 10. April 2017, 19.00 Uhr im Grossmünster

«Menschensohn und Gottes Kinder»  
Sigmar Polkes Fenster im Grossmünster  
Collegium Vocale | Daniel Schmid, Kantor  
Motteten von M. Franck, H. Schütz u.a.  
Orgelwerke von J.S. Bach  
Andreas Jost, Orgel  
Pfr. Christoph Sigrist, Liturgie

#### Dienstag, 11. April 2017, 19.00 Uhr im Fraumünster

«Schöpfung und Rettung»  
Chagalls Rosettenfenster im Fraumünster  
Fraumünster-Chor | Daniel Kagerer, Violine  
Jörg Ulrich Busch, Orgel und  
musikalische Leitung  
Werke von Bach, Hakim und Choräle aus  
Russland  
Pfr. Niklaus Peter

#### Mittwoch, 12. April 2017, 19.00 Uhr im St. Peter

«Gesang ist der Schmuck der Kirche»  
Kantorei St. Peter, Studienchor Leimental  
und «amici musici» Orchester für alte Musik;  
Sebastian Goll, Leitung  
Ausschnitte aus J.S. Bachs «Matthäus-Passion»  
Pfr. Ueli Greminger  
Alle sind eingeladen, mit den Chören  
gemeinsam zu singen. Probe 18.30 Uhr

#### Gründonnerstag, 13. April 2017, 19.00 Uhr in der Predigerkirche

##### «Ich bin das A und O, Anfang und Ende – und dazwischen?»

Gottesdienst mit Abendmahl  
Ensemble «clamor ultimus»  
Werke von Byrd; Duruflé und Messiaen  
Christian Döhning, Leitung und Orgel  
Pfrn. Renate von Ballmoos

## Weitere Gottesdienste

### Abendmahl am Mittag

Feiern unter der Woche in der Grossmünster-Krypta. Im Anschluss Mittagessen in der Helferei (Fr. 10.–/Person)  
Mittwoch: 5.4. | 12.4. | 19.4. | 26.4. | 3.5. | 10.5. | 17.5. | 24.5. | 31.5.2017 ● 12.15 Uhr

### Eine Atempause in der Mitte des Tages Mittagsgebet in der Predigerkirche

Montag bis Freitag, 12.15 – 12.35 Uhr

### Stille und Stimme

Feierabendmeditation mit Kathrin Graf, im Grossmünster. Jeweils am ersten Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr  
6. April 2017: Maria Walpen, Gregorianik  
4. Mai 2017: Robert Braunschweig, Hebräische Gesänge

### Innehalten in der Passionszeit

#### Eine halbe Stunde Orgelmusik, biblischer Text, literarischer Text und ein Lied, im Fraumünster.

Gemeinsam veranstaltet vom Fraumünster und Grossmünster.  
Mittwoch, 5. April 2017 ● 18.15 – 18.45 Uhr  
J. U. Busch, Orgel  
Pfr. Christoph Sigrist, Liturgie.

## Meditation

### «Eine Viertelstunde für Dich»

Ökumenisches Morgengebet  
in der Wasserkerche  
Dienstags, 7.30 Uhr

### Meditation

Im Chor der Kirche St. Peter  
Mittwochs, 7.00 – 8.00 Uhr

### Morgenmeditation

in der Predigerkirche  
Singend und schweigend in den Tag  
Donnerstags, 7.00 – 7.45 Uhr

### Gold im Mund

Morgenandacht im Grossmünster-Chor  
Donnerstag, 6.4. | 13.4. | 20.4. | 27.4. | 4.5. | 11.5. | 18.5.2017 ● 8.15 Uhr  
(entfällt an Auffahrt 25. Mai)

### Musik am frühen Morgen

#### Mit einer Viertelstunde Orgelmusik den Tag beginnen, im Fraumünster

Mittwoch, 5. April 2017 ● 7.45 – 8.00 Uhr  
Jörg Ulrich Busch, Orgel  
Pfr. Niklaus Peter, Grusswort

### Musikalische Nachtwege

#### Treffpunkt beim Hauptportal des Grossmünsters.

Freitag, 28. April 2017, 22.00 Uhr  
Mit Thomas Gamma

Freitag, 26. Mai 2017, 22.00 Uhr

Mit Pfrn. Monika Frieden und MusikerIn.

## Kinder und Jugendliche

### Eltern-Kind-Singen

#### Turmzimmer der Predigerkirche

Kinder von ca. 1.5 bis und mit 4 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson sind herzlich eingeladen zum Eltern-Kind-Singen. Anschliessend gibt es für alle einen Znüni. Singend, spielend, tanzend und lachend begehen wir uns auf Reisen in verschiedene Welten. Mal sehen, wo es uns überall hinführt...  
Tel. 044 261 84 61 | martina.ilg@zh.ref.ch  
Dienstag, 4.4. | 11.4. | 9.5. | 16.5. | 23.5. | 30.5.2017 ● 9.30 – 10.10 Uhr  
Kontakt und Anmeldung: Martina Ilg,  
Leiterin Eltern-Kind-Singen/Katechetin

### Fiire mit de Chind

#### In der Helferei des Grossmünsters, Kirchgasse 13

Mit Kindern feiern, biblische Geschichten erzählen, singen und basteln. Das anschliessende Zmorge ist Begegnungs-, Austausch- und Spielort für Gross und Klein.  
Leitung: Martina Ilg, Katechetin, Pfr. Martin Rüesch und eine Vorbereitungsgruppe  
Samstag, 8.4. | 6.5. | 24.6. | 26.8. | 30.9. | 28.10. | 25.11.2017 ● 10.00 Uhr

### Sonntagsschule

Beginnt im Fraumünster-Gottesdienst, danach im Pfarrhaus, Kämbelgasse 2  
Sonntag, 2.4. | 7.5. | 14.5.2017 ● 10.00 Uhr  
Verantwortlich: Sara Nievergelt

### Mini-Gottesdienst

Beginnt im Fraumünster-Gottesdienst, danach im Pfarrhaus, Kämbelgasse 2  
Sonntag, 2.4. | 7.5. | 11.6.2017 ● 10.00 Uhr  
Verantwortlich: Tobias Wolf

## Rituale

### Rituale im Jahreskreis

#### Osternacht in der Predigerkirche

##### – Die Ungewissheit aushalten

Samstag/Sonntag, 15./16. April 2017

22.00 Uhr, Gottesdienst

24.00 – 6.00 Uhr, Mediationsnacht und Feuer hüten

6.15 Uhr, Osterfrühfeier

Pfrn. Renate von Ballmoos

Andreas Beerli, kath. Seelsorger

### Reisen durch Zeit und Raum

#### Erweiterung der Wahrnehmungsfähigkeit

##### (Intuition, Visionen, schamanische Methoden)

Dienstags, 19.00 Uhr an der Schienhutgasse 6

18. April 2017: Osterkraft – Kraft des Lebens

16. Mai 2017: Hagazussa – die Zaunreiterin

30. Mai 2017: Schläft ein Lied in allen Dingen

Auskunft und Anmeldung bis Montagabend:

Pfrn. Renate von Ballmoos Tel. 044 261 09 21

## Erwachsenenbildung

### Team Bildung und Begegnung

#### Turmzimmer der Predigerkirche

Wer Interesse hat an Gesprächen über «Gott und die Welt» und sich gerne regelmässig in einer Gruppe trifft, ist herzlich willkommen.

Donnerstags, 6.4. | 18.5. | 1.6. | 22.6. |

● 9.15 – 11.15 Uhr

Leitung: Pfrn. Renate von Ballmoos

## Kultur

### Das kirchlich-kulturelle Forum

#### Gemeindeverein St. Peter

Mittwoch, 26. April 2017, 18.15 Uhr

Generalversammlung mit musikalischen Einlagen. Kirche St. Peter, St.-Peter-Hofstatt |

Mittwoch, 24. Mai, 18.15 Uhr

Stadtführung mit Dr. Rudolf H. Röttinger, Zürcher Altstadt: Von den Kelten bis zum Ende des Mittelalters. Treffpunkt: 18.00 Uhr unter der Linde, St.-Peter-Hofstatt

Anmeldung bis 19. Mai 2017 an Gemeinde-

verein St. Peter, Schlüsselgasse 18, 8001 Zürich oder per Mail an silvia.schneebeli@zh.ref.ch

## Geselliges

### Bücherstube St. Peter

#### Nimm- und Bringbibliothek

Montag, Dienstag, Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr  
Schlüsselgasse 18

### Prunch – Junges Fraumünster

#### Oder: Predigt und Lunch

Einmal pro Monat kochen und essen wir im Anschluss an den Gottesdienst im Fraumünster gemeinsam im Pfarrhaus. Alle sind herzlich willkommen, eine An-/Abmeldung ist nicht nötig.  
Sonntag, 9.4. | 7.5. | 18.6. | 16.7. | 27.8. | 10.9. | 22.10. | 19.11. | 17.12.2017

### Filmabende – Junges Fraumünster

#### Pfarrhaus, Kämbelgasse 2

Monatlich schauen wir gemeinsam einen Film und diskutieren anschliessend bei Brot, Wein und Käse darüber. Oft ist die Diskussion sogar noch spannender als der Film. Türöffnung ist jeweils um 19:00, Filmstart um 19:15 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Montag, 3. April 2017

Donnerstag, 4. Mai 2017

## SingWerkstatt

### in der Kapelle der Helferei, Kirchgasse 13

Offenes Singen, bei dem das ungezwungene, gemeinsame Singen im Vordergrund steht. Mit Kantor Daniel Schmid.

Montag: 3.4. | 8.5. | 15.5. | 22.5. | 29.5. |

● 18.30 Uhr (ausser während den Schulferien)

## Quartierflohmarkt

### auf dem Predigerplatz

Das GZ AltstadtHaus und die Predigerkirche organisieren auch in diesem Jahr den Quartierflohmarkt. Er hat schon Tradition: über die Mittagszeit gibt es für die Marktbetreiber und -besucher ein einfaches Essen in der Kirche.  
Samstag, 8. April 2017 ● 10.00 – 16.00 Uhr

## Ostereier färben

### Pfarrhaus, Schienhutgasse 6

Das «Ostereiertütsche» am Ostermorgen in der Predigerkirche hat Tradition. Wer hat Zeit und Freude gemeinsam Ostereier zu verzieren und zu färben? Kräuter hat's im Garten und die Färberei bereiten wir vor. Wir sind froh um viele Hände. Wer hat, bringt doch ein paar alte Strümpfe mit. Es ist keine Anmeldung nötig.

Ein paar Eier sind für den Verkauf bestimmt und können am Mittwoch, Donnerstag und Samstag in der Predigerkirche gekauft werden.  
Dienstag, 11. April 2017 ● 13.30 – 17.00 Uhr

## Wandern

### Wandergruppe Fraumünster

In der Regel einmal monatlich findet eine Wanderung statt.

Das aktuelle Programm, Änderungen vorbehalten, auf: [www.fraumuenster.ch](http://www.fraumuenster.ch)

Interessierte wenden sich bitte an den Wander-Koordinator: Walter Matzinger, 044 930 45 22  
Donnerstag, 20.4. | 4.5. | 11.5.2017

### Auf ebenen Pfaden

Wir wandern für ca. drei Stunden auf ebenen Wegen entlang von Seen oder Flüssen.

Info: Verena Jezler, Tel. 044 261 61 75 oder [verenajezler@hispeed.ch](mailto:verenajezler@hispeed.ch)

Donnerstag, 18.5. | 24.8. | 5.10. | 7.12.2017

## Diverses

### Schattenwurf Zwingli

#### – 500 Jahre Reform

Lichtinstallation von Gerry Hofstetter, immer am Monatsersten nach dem Eindunkeln, Grossmünsterplatz.

1. April 2017

1. Mai 2017

### Wie ein eigenes Gesicht

Die Sammlung Johann Caspar Lavater ist während der Umbauphase im «Lavaterhaus» von September 2016 bis September 2017 im Chor der Kirche St. Peter (gleich gegenüber).

Donnerstags, 14.00 – 17.00 Uhr

### Stationenweg Erasmus

#### St. Peter Kirche Zürich

21. März bis 31. Dezember 2017

An jedem Wochentag von 8.00 bis 16.00 Uhr, bei Konzerten allenfalls etwas verkürzte Öffnungszeiten.

## Angebote 65+



## Anlass der Altstadtkirchen

Pfarrzentrum, Liebfrauen-Saal,  
Weinbergstrasse 36, Zürich

## Frühlingserwachen mit Märchen

Die Zürcher Märchenerzählerin Susanna Ackermann-Wittek erzählt die Geschichten frei und lebendig. Rotraud Amrhein-Strebel spielt verschiedene Flöten und sorgt für die musikalische Begleitung. Geniessen Sie Geschichten und Märchen für Erwachsene. Es laden Sie herzlich ein die Altstadtkirchen Augustiner, Fraumünster, Grossmünster, Liebfrauen, zu Predigern und St. Peter. Donnerstag, 27. April 2017 • 14.30 Uhr

## Die Predigerkirche im Pfrundhaus

Leonhardstrasse 18, Pfrundhaus, Grosser Saal  
Was alles so tönt...

Didgeridoo, Hang und andere Klanginstrumente. Wir begeben uns auf eine klangvolle Entdeckungsreise mit Luis Lumberras und Adela Torralba.

Sie sind herzlich eingeladen:

Catherine Roschi und Krista Godderidge  
Dienstag, 9. Mai 2017 • 14.30 Uhr

## Ausflug ins Grüne mit St. Peter und Fraumünster

## Senioren-Ausflug ins Ritterhaus in Bubikon.

Geführter Rundgang zur Reformation mit Daniela Tracht, Museumsleitung und Rundgang zum Schaugarten/Kräuterkultur des Ritterhauses. Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldung erforderlich.

Es laden Sie herzlich ein: Ueli Greminger, Meta Froriep und Yasmine Altmann

Info und Anmeldung:

yasmine.altmann@zh.ref.ch, Tel. 044 221 06 74  
meta.froriep@zh.ref.ch, Tel. 044 221 20 63  
Donnerstag, 18. Mai 2017 • 13.00 Uhr

## Schiffahrt auf dem Zürichsee

Der Grossmünster Seniorennachmittag

Anmeldung bei Lidija Bänziger  
Tel. 044 250 66 52 (mittwochs) oder  
sozialdienst.grossmuenster@zh.ref.ch  
Montag, 22. Mai 2017 • 14.00 Uhr

Vorschau: Grossmünster Senioren-  
ausflug nach Tschlin/Ramosch (GR)

Besichtigung von diversen Sehenswürdigkeiten der Region und gemeinsamer Besuch des Sonntagsgottesdienstes in Tschlin.

Anmeldung bei Lidija Bänziger  
Tel. 044 250 66 52 (mittwochs) oder  
sozialdienst.grossmuenster@zh.ref.ch  
Samstag/Sonntag, 12./13. August 2017

## Kirchgemeindeversammlung

## Fraumünster

Die Kirchenpflege Fraumünster lädt alle stimmberechtigten Frauen und Männer der Kirchgemeinde ein zur

## ordentlichen und ausserordentlichen

## Kirchgemeindeversammlung

am Sonntag, dem 14. Mai 2017, um 11.15 Uhr  
im Chorraum der Fraumünsterkirche.

## Grossmünster

Die Kirchenpflege Grossmünster lädt alle stimmberechtigten Frauen und Männer der Kirchgemeinde ein zur

ausserordentlichen Kirchgemeinde-  
versammlung

am Sonntag, dem 18. Juni 2017, um 11.15 Uhr  
im Kirchenraum Grossmünster.

## Predigerkirche

Die Kirchenpflege zu Predigern lädt alle stimmberechtigten Frauen und Männer der Kirchgemeinde ein zur

## Kirchgemeindeversammlung

am Sonntag, dem 11. Juni 2017, um 12.30 Uhr  
im Anschluss an den Gottesdienst.

Herzlich eingeladen sind die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde zu Predigern, die Mitglieder des Vereins Forum Predigerkirche, sowie Gäste und Freunde.

## St. Peter

Die Kirchenpflege St. Peter lädt alle stimmberechtigten Frauen und Männer der Kirchgemeinde ein zur

## Kirchgemeindeversammlung

am Sonntag, dem 21. Mai 2017, um 11.15 Uhr  
auf der Empore in der Kirche St. Peter.

## Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl eines Stimmenzählers
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Abnahme der Jahresrechnung 2016
4. Abstimmung über den Abschlussvertrag zur Stadtkirche Zürich 2019
5. Verschiedenes und Umfrage

Die Rechnung liegt ab 10. Mai 2017 im Büro, Schlüsselgasse 18, zur Einsicht auf. Telefonische Voranmeldung bitte unter 044 211 25 88 beim Sigristen A. Saxer.

Das Wahl- und Stimmrecht richtet sich nach Art. 20 der Kirchenordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich vom 17. März 2009.

## Redaktion

Renate von Ballmoos  
Catherine Roschi

## Adressen

## Kirchgemeinde Fraumünster

Pfarramt, Gemeindedienst, Sekretariat  
und Kirchenpflege  
Kämbelgasse 2, 8001 Zürich  
www.fraumuenster.ch

## Pfarramt:

Pfarrer Dr. Niklaus Peter, Dekan  
Tel. 044 211 48 26  
niklaus.peter@ref.ch

## Sekretariat:

Meta Froriep, Tel. 044 221 20 63  
meta.froriep@zh.ref.ch

## Sozial- und Gemeindedienst:

Yasmine Altmann, Tel. 044 221 06 74  
yasmine.altmann@zh.ref.ch

## Sigrist:

Theo Zobrist, Tel. 079 482 00 31  
theo.zobrist@zh.ref.ch

## Besucherlenkung:

Thomas Gamma, Tel. 044 210 00 73  
besucher@fraumuenster.ch  
(Di nachmittags, Mi ganzer Tag)

## Kirchenpflege:

Dr. Martin Zollinger  
mhzollinger@bluewin.ch

## Kirchgemeinde Grossmünster

Pfarramt, Gemeindedienst, Sekretariat, Kantonrat und Kirchenpflege  
Zwingliplatz 4, 8001 Zürich  
044 250 66 50, www.grossmuenster.ch

## Pfarramt:

Martin Rüschi, Tel. 044 250 66 60  
martin.ruesch@zh.ref.ch

Christoph Sigrist, Tel. 044 250 66 65  
christoph.sigrist@zh.ref.ch

Monika Frieden, Tel. 044 250 66 50  
monika.frieden@zh.ref.ch

## Sekretariat:

Yves Baer, Tel. 044 250 66 51  
(Mo, Mi-Vormittag, Di-Nachmittag, Do)  
sekretariat.grossmuenster@zh.ref.ch

## Sozial- und Gemeindedienst:

Lidija Bänziger, Tel. 044 250 66 52,  
sozialdienst.grossmuenster@zh.ref.ch  
Erreichbar: Mittwoch

## Sigrist:

Francesco Gargiulo  
Michael Frauenfelder, Tel. 044 252 59 49  
sigrist.grossmuenster@zh.ref.ch

## Führungen und Vermietungen

## Grossmünster

Thomas Gamma, Tel. 044 250 66 51  
(Di und Do vormittags)  
buchungen.grossmuenster@zh.ref.ch

## Musik:

Daniel Schmid, Kantor, Tel. 044 250 66 53  
sekretariat@kantorat.ch

Andreas Jost, Organist, Tel. 043 810 58 05  
andi.jost@bluewin.ch

## Kirchenpflege:

Michael Eidenbenz, Tel. 044 462 98 12  
michael.eidenbenz@grossmuenster.ch

## Kirchgemeinde zu Predigern

Pfarramt, Gemeindedienst, Sekretariat  
und Kirchenpflege  
Schienhutgasse 6, 8001 Zürich  
www.predigerkirche.ch

## Pfarramt:

Pfrn. Renate von Ballmoos, Tel. 044 261 09 21  
renate.vonballmoos@predigern.ch

Andreas Beerli, kath. Seelsorger

Tel. 078 850 77 70

andreas.beerli@zh.kath.ch

## Sekretariat:

Tel. 044 261 09 89, sekretariat@predigern.ch

## Sozial- und Gemeindedienst:

Krista Godderidge, Tel. 044 252 46 30  
sozialdienst@predigern.ch

## Sigristin:

Catherine Roschi, Tel. 079 774 55 77  
catherine.roschi@predigern.ch

## Kirchenpflege:

Lisbeth Rueegg, Tel. 044 261 26 53  
lisbeth.rueegg@predigern.ch

## Kirchgemeinde St. Peter

Pfarramt, Kultur & Soziales, Sigrist,  
Vermietung und Kirchenpflege  
Bis September 2017:

Schlüsselgasse 18, 8001 Zürich  
www.st-peter-zh.ch

## Pfarramt:

Pfr. Ueli Greminger, Tel. 044 211 60 57  
ueli.greminger@zh.ref.ch

## Sekretariat:

admin.stpe@zh.ref.ch, Tel. 044 211 25 88

## Kultur &amp; Soziales

Yasmine Altmann, Tel. 044 221 06 74  
yasmine.altmann@zh.ref.ch

## Sigrist:

Andrea Ch. Saxer, Sigrist, Tel. 044 211 25 88  
andrea-christian.saxer@zh.ref.ch

## Kirchenpflege:

Stefan Thurnherr, Präsident  
stefan.thurnherr@zh.ref.ch

## Katechetin der Altstadtgemeinden:

Martina Ilg, Tel. 044 261 84 61  
martina.ilg@zh.ref.ch

## Wasserkirche

Limmatquai 31, 8001 Zürich  
www.wasserkirche.ch

## Sigristin:

Sonja Freuler, Tel. 044 261 66 19  
sonja.freuler@zh.ref.ch

## Kordinatorin Wasserkirche:

Pfrn. Daniela Jerusalem-Stucki  
daniela.jerusalem@zh.ref.ch

## Kulturhaus Helferei:

Kirchgasse 13, 8001 Zürich, Tel. 044 250 66 00  
www.kulturhaus-helferei.ch

Martin Wigger, Leitung

mwigger@kulturhaus-helferei.ch

Bettina Fierz, Betrieb, Tel. 044 250 66 00

(Di-Fr-Nachmittag)

betrieb@kulturhaus-helferei.ch